



Basel, den 16.4.2019

Protokoll der KSBS-Vorstandssitzung 04 / 2019
Montag, 6. Mai 2019, 17.00 – 18.30 Uhr

Mike Bochmann (MB) begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder zur Sitzung.

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 9. April 2019 sowie der GeKo vom 27. März 2019

Felix Christ (FC, PS Margarethen) stellt eine Nachfrage zum Vorstandsprotokoll (Seite 2):

Schriftlich eingegangene Rückmeldungen aus den Schulstandorten:

- JA: 6 PS + 1 SpA + 1 Sek I (195 + 1mal alle – wenige Enth.)
- NEIN: 1 PS, KiS (58 + 1mal alle - 5 Enth. + alle)
-

Auskunft des Leitenden Ausschusses (LA): Die Zahlen 195 und 58 beziffern diejenigen Lehrpersonen, welche bis 1 Tag vor der Sitzung einzeln ausgezählte Rückmeldungen abgeben haben. FC ist von dieser Auskunft befriedigt und verlangt dazu keine weitere Ergänzung des Protokolls.

-//- Beide Protokolle wurden von Jean-Michel Héritier (JMH) verfasst. Sie werden vom Vorstand mit grossem Mehr genehmigt.

2. Mitteilungen

Aufsteller des Monats

Gaby Hintermann (GH) berichtet über den beeindruckenden Besuch einer Tanzvorstellung «On the road», an welcher Schulklassen aus der PS St. Johann in Zusammenarbeit mit der Kaserne Basel bei Regen und Schneefall beteiligt waren. Zudem bedankt sich die Präsidentin über die auf ihre erfolgreiche Wahl in die Volksschulleitung (VSL) erhaltenen Feedbacks und freut sich auf die alsbald neue Aufgabe.

Aus dem Leitenden Ausschuss (LA)

GH berichtet von der AG «Algorithmus»: Ein erstes Treffen wird am Montag, 21.5.2019, von 17.30 – 18.30 Uhr im PZ.BS stattfinden. Danach folgen ca. drei weitere Sitzungen in einer etwas kleineren Gruppe. Vom LA mit von der Partie werden Christoph Tschan, Mike Bochmann und Simon Rohner sein.

Nominationen von Lehrpersonen der Primarstufe (PS) sind bisher von den Standorten Neubad, Gotthelf, Wasserstelzen, Insel und Lysbüchel eingegangen. Die PS-Standorte Vogelsang, Gellert, Thierstein sowie St. Johann sind eingeladen, die Namen der von ihnen angekündigten Lehrpersonen falls noch aktuell alsbald nachzuliefern. Auf der Sekundarschule 1 wurden bisher vom Standort Sandgruben zwei Lehrpersonen für die AG «Algorithmus» nominiert.

Von Seiten der Sekundarschule wurde an der letzten Vorstandssitzung eine Anfrage an den LA der KSBS gestellt, ob er sich dem Thema «anspruchsvoller Unterricht im A-Zug der Sekundarschule» annehmen könnte. Gewünscht wird dabei zum Beispiel ein Austausch unter den Schulstandorten über das Verhältnis von VM-Bewilligungen und -Absagen (Verstärkte Massnahmen).

Der LA wird die Situation im A-Zug an der nächsten Stufenkonferenz der Sek 1 vom 27. Mai 2019 thematisieren und dabei eine Bedürfnisabklärung für einen allfälligen Antrag an die KSBS (z.B. Diskussion der bestehenden Stundentafel) vornehmen.

Zu den neuen Richtlinien «Förderung und Integration» (F&I) wird die KSBS in diesem Sommer eine Konsultation durchführen. Am 13. Juni 2019 wird Soshya Kaufmann (Leiterin Fachzentrum F&I) das Geschäft im Rahmen der nächsten Vorstandssitzung vorstellen. Geplant ist, dass die KSBS daraufhin ihre Konsultations-Rückmeldung der KSBS bis im August oder September 2019 abgeben wird.

An einem Treffen mit dem Leiter Mittelschulen und Berufsbildung, Ulrich Maier, wurde der LA darüber informiert, dass die vom neuen ICT-Ratschlag betroffenen Mittelschulen bis spätestens 2021 ein standortspezifisches Konzept für den Umgang mit dem neuen «Bring-your-own-device» - System (BYOD) ausarbeiten werden.

Organisatorisches: GH bittet um rasche Mitteilung, falls Vorstandsmitglieder per Ende Schuljahr von ihrem Amt zurückzutreten beabsichtigten.

Aus dem Vorstand

Sekundarschule – Gibt es weitere Rückmeldungsmöglichkeiten zur Schullaufbahnverordnung abgesehen von der AG Algorithmus?

⇒ *Die in der letzten Konsultation von der Sek 1 gewünschten Anpassungen wurden heute Nachmittag vom Erziehungsrat genehmigt.*

Primarstufe (Kindergarten) – Es fehlen genügend Schulpapotheken in den Kindergärten, pro Standort stehen offenbar nur rund fünf Einheiten zur Verfügung. Das Nachrüstung und Auffüllen muss jeweils von der zuständigen Lehrperson veranlasst werden.

⇒ *Der LA nimmt das Anliegen entgegen und wird wieder berichten.*

Primarstufe – Die Durchführung des vierkantonalen Checks P5 wurde terminlich um ein Schulquartal vorverschoben. Inhaltlich haben sich die Testaufgaben jedoch kaum verändert. Es erscheint unklug, die Schülerinnen und Schüler gleich anspruchsvolle Aufgabenstellungen einfach zu einem früheren Zeitpunkt lösen zu lassen.

Primarstufe – Laut Beschluss des Grossen Rates wird ab 2020 das Führen von Einführungsklassen (EK) wieder gestattet sein. Bei der Umsetzung wird gewünscht, dass an einer EK-Wiedereinführung interessierte Schulstandorte von der KSBS gecoacht werden.

⇒ *Der LA nimmt das Anliegen entgegen und wird es in den EKV der Primarstufe einbringen.*

3. Konsultation «Änderung Verordnung Schulleitungen (Volksschulen)»

Die VSL schlägt den Konsultationspartnern eine Änderung der Anstellungsbedingungen für Schulleitungen (SL) der Volksschule vor. Die vorgeschlagene Änderung ermöglicht es, dass künftig auch qualifizierte Personen ohne Lehrberechtigung und Unterrichtserfahrung zu Bewerbungsverfahren für Schulleitungen zugelassen werden können.

Einführung

MB stellt die genaue Anpassung anhand einer Synopse des betroffenen Gesetzestextes vor und schildert die Überlegungen des LA zu dieser Vorlage. Als Diskussionsgrundlage der LA dem Vorstand die folgende «Ja – aber» – Haltung vor:

⇒ **Das grundsätzliche Ziel** der vorgeschlagenen Verordnungsänderung, *qualifizierte und kompetente Leitungspersonen für die Arbeit an den Basler Volksschulstandorten zu gewinnen, wird unterstützt.* Die vorgeschlagene Massnahme scheint dafür zielführend zu sein: *Schulleitungen mit breiten Kompetenzfeldern, darunter auch Kompetenzen, die sich nicht mit Lehrberechtigung, Unterrichtserfahrung und SL-Ausbildung abdecken lassen (z.B. Tagesstrukturen, Management, Personalführung), wären neu ebenfalls zugelassen.*

⇒ **Einschränkung:** Die pädagogische Kompetenz bei SL bleibt zentral und muss weiterhin gewährleistet sein. Deshalb soll bei SL-Teams, die aus mehreren Mitgliedern zusammengesetzt sind, **höchstens eine Person ohne pädagogische Qualifikation und Erfahrung** einsetzbar sein. Einzelne Einzelpersonen-SL müssen hingegen weiterhin eine pädagogische Qualifikation & Erfahrung mitbringen (Status quo).

Diskussion

- Ich unterstütze die «Ja – aber» - Haltung des LA explizit.
- Es stellt sich die Frage, was eine «gleichwertige Ausbildung» genau bedeutet.
- Die vom LA vorgeschlagene Einschränkung könnte sich anstatt auf die Anzahl Personen auch auf die Anzahl der pro Standort zur Verfügung stehenden Stellenprozente beziehen.
- Aussenstehende Bewerbungen ohne Lehrdiplom und Schulleitungsausbildung können die SL-Ausbildung auch erst nachträglich absolvieren.
- Ich bin gegen diese Anpassung, denn der SL-Job sollte ausschliesslich Pädagoginnen und Pädagogen vorbehalten sein.
- Pädagogisch wertvolle Mitarbeiter-Gespräche gründen meines Erachtens ausschliesslich auf zuvor durchgeführten Unterrichtsbesuchen. Dies kann von SL-Personen ohne pädagogischen Hintergrund qualitativ nicht befriedigend abgedeckt werden.
- Diese Anpassung bedeutet einen weiteren Ausbau der Schuladministration zulasten der Pädagogik.
- Aus Sicht der Tagesstrukturen ist diese Anpassung zu begrüssen, da sie den SL-Job neu auch für Personen mit diesem Hintergrund öffnen würde.
- In anderen Kantonen gibt es bereits SL ohne pädagogischen Hintergrund. Dabei wurden gute Erfahrungen gemacht.
- Eine SL-Funktion ohne SL-Ausbildung erscheint mir nicht vernünftig. Andere Management-Ausbildungen alleine sollten nicht dazu berechtigen, ohne pädagogisches Knowhow eine Schule zu leiten.
- An meiner Schule haben wir keine guten Erfahrungen mit Leitungspersonen ohne pädagogischen Hintergrund gemacht.
- Aus meiner Sicht sollte von der VSL besser die Profession der Schulleitungen attraktiver ausgestaltet werden, anstatt für dieses aktuell mässig attraktive Arbeitsfeld bloss einfach die Bewerbungskriterien zu erweitern.
- Wenn ich davon ausgehe, dass gewisse aktuelle Schulleitungen ihre Aufgabe nicht in allen Fällen gut genug erfüllen, sollte anstelle einer Öffnung der Bewerbungskriterien besser die Qualität der SL-Ausbildung angehoben werden.
- Ich befürchte, dass es bei einer Öffnung der Bewerbungskriterien zu einer unbeabsichtigten Erhöhung der Personalfuktuation in den SL-Teams kommen wird.
- SL-Personen ohne pädagogischen Hintergrund werden dazu tendieren, in kontroversen Punkten nicht mehr primär aufgrund von pädagogischen Kriterien zu entscheiden.

Beschluss

MB schlägt aufgrund des bisher kontroversen Diskussionsverlaufs dem Vorstand vor, erst am 13. Juni 2019 über dieses Konsultations-Thema abschliessend zu befinden.

-//- Der Vorstand beschliesst einstimmig (bei drei Enthaltungen), eine zweite Lesung zu diesem Thema durchzuführen.

4. Konsultation «Änderung Verordnung Schulräte»

GH stellt das Geschäft vor. Mit den vorgeschlagenen Verordnungsänderungen soll vor allem das Vermittlungsverfahren erleichtert und ein vertraulicherer Rahmen ermöglicht wird (indem künftig der/die Präsident*in auch allein über das Setting des Vermittlungsverfahrens bestimmen kann, statt wie bis jetzt der Gesamtschulrat). Die zweite vorgeschlagene Verordnungsanpassung möchte veranlassen, dass die bisherige Amtszeitbeschränkung von vier Jahren für Lehr- und Fachpersonen als Vertretung im Schulrat aufgehoben wird. Ansonsten geht es nur um redaktionelle Änderungen.

Diskussion

- Das Anliegen der Verordnungsanpassung erscheint mir unterstützungswert. Die Schulräte sollten jedoch grundsätzlich gestärkt werden, denn aktuell fungieren sie oftmals als Gremien ohne spürbaren Einfluss.
- Es gibt auch (wenige) Beispiele von Schulen, an welche der Schulrat für das geschilderte Vermittlungsverfahren erfolgreich angerufen werden konnte.
- Ich möchte gerne wissen, ob diese Verordnung für Schulräte auch für die Gemeindeschulen in Riehen und Bettingen Gültigkeit hat.
- *Der LA wird dies abklären und wieder berichten.* (→ Antwort nachträglich: Nein)

Beschluss

GH schlägt dem Vorstand vor, die zur Konsultation stehende Verordnungsänderung anzunehmen.

-/- Der Vorstand verabschiedet diese Konsultationsantwort einstimmig ohne weitere Änderungen und Ergänzungen (bei zwei Enthaltungen).

6. Vorstandsreise

Dem Vorstand liegt ein schriftlich eingereichter Antrag von Stephi Schaub (GKG) vor:

*Ich stelle den Antrag, VOR DER NÄCHSTEN KSBS-REISE-ZIELABSTIMMUNG den Entscheid der GEKO zu respektieren, wonach alle Lehrpersonen an allen Schulen die Schülerschaft unterstützen, auf zukünftige Flugreisen verzichten zu wollen und somit folgerichtig und vorbildmässig auch für alle künftigen Synodalreisen **ab sofort mit Bahn oder/und Schiff zu reisen.***

Aus der Diskussion

- Ich unterstütze das Anliegen des Antrags. Es gibt genügend attraktive Reisedestinationen, welche ohne Flugzeug erreichbar sind.
- Beim vorliegenden Antrag sollte zusätzlich auch auf die Benutzung von Schiffen verzichtet werden.
- Der Klimaschutz bezieht sich nicht nur auf Flugzeuge. In diesem Sinne begrüsse ich die Verwendung von Mehrwegbechern während der Vorstandssitzungen.
- Das vorgeschlagene Flugverbot erscheint mir zu pauschal und einschränkend.
- Die bestehende Einschränkung (Flugreisen sind aufgrund der bisherigen Regelung nur in jedem dritten Jahr möglich) reicht mir.
- Ich möchte vor der Abstimmung darauf hinweisen, dass nur über ein Flugverbot und nicht über weitere Verkehrsmittel abgestimmt werden soll.
- Das Verbot von Flugreisen führt bei längeren Reisen zwangsläufig zu weniger Komfort wie z.B. zu frühen Abfahrtszeiten.

Antragsänderung (nur Verzicht auf Flugreisen)

«Der Vorstand verzichtet bei seinen Bildungsreisen künftig auf Flugreisen.»

-/- Der Änderungsantrag wird mit 33 JA (2 NEIN, 6 Enthaltungen) angenommen.

Abstimmung

Der abgeänderte Antrag wird mit 25 JA (7 NEIN, 11 Enthaltungen) angenommen.

Auftrag an die Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder sind wie gewohnt gebeten, die Inhalte des in den nächsten Tagen erscheinenden „KSBS-Express“ ihrem Kollegium in geeigneter Form zugänglich zu machen.

Für das Protokoll:

Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Kantonale Schulkonferenz

Jean-Michel Héritier